

Unterschrift Prüfungskandidat/in:

Ort / Datum:

Deutsch

max. Punkte: 100

Dauer: 90 Minuten

A Textverständnis:	25	B Textproduktion:	25
C Wortschatz:	25	D Grammatik/Re:	25

Auszufüllen durch die korrigierenden Lehrpersonen

Korrektur	Datum:	Visum:	Punkte:
A Textverständnis			
B Textproduktion			
C Wortschatz			
D Grammatik/Re			
Punkte total ►			

Kontrolle	Datum:	Visum:	Punkte:
A Textverständnis			
B Textproduktion			
C Wortschatz			
D Grammatik/Re			
Punkte total ►			

Nachkorrektur	Datum:	Visum:	Punkte:
A Textverständnis			
B Textproduktion			
C Wortschatz			
D Grammatik/Re			
Punkte total ►			

Du hast für die ganze Sprachprüfung **90 Minuten Zeit**.
 Teil A (Textverständnis), Teil B (Textproduktion), Teil C (Wortschatz) und Teil D (Grammatik und Rechtschreibung) ergeben je 25 Punkte.
Teile deine Zeit selbständig und wohlüberlegt ein!

Lies zuerst den Text „**Der Sieger**“ sorgfältig durch und löse dann die dazu gestellten Aufgaben.

Hinweis:
 Neben der inhaltlichen Richtigkeit wird bei allen Antworten Wert auf eindeutige Formulierungen gelegt.

A Textverständnis

Die folgenden Fragen beziehen sich auf den Text.

1. Nenne ein treffendes Nomen, das die Beziehung der Person zum Ich-Erzähler beschreibt.		4x 0.5	
Person	Beziehung zum Ich-Erzähler (Nomen)		
a) Bert			
b) Werner			
c) Dr. Brenner			
d) Bruno			
		2	

2. Wie schafft es Bert, Dannwitz im Fünfkampf zu besiegen? Nenne zwei verschiedene Gründe. Antworte in ganzen Sätzen.		1	
1.		
2.	1	
		2	

--

3. Warum jubeln die Jungs nicht über die Niederlage von Dannwitz? Antworte in einem ganzen Satz. 		
	1	

4. Die Reaktionen auf den Ausgang des Wettkampfes sind verschieden. Welche Aussagen treffen eindeutig zu, welche nicht? Kreuze an!				
Aussagen	trifft zu	trifft nicht zu		
a) Der Lehrer freut sich über den Sieg von Bert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	10x 0.5	
b) Bruno bewundert die Technik von Dannwitz.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
c) Dannwitz gratuliert Bert zu dessen Sieg.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
d) Die Jungs klopfen Dannwitz aufmunternd auf die Schulter.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
e) Bert kann sich nicht wirklich über seinen Sieg freuen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
f) Für Bert ist Dannwitz stärker als er.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
g) Der Lehrer besteht darauf, dass Dannwitz Bert gratuliert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
h) Bruno ist von Berts Sieg überrascht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
i) Die Jungs gönnen Dannwitz die Niederlage.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
j) Alle bejubeln den Sieg von Bert und feiern ihn ausgelassen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
			5	

5. Als Dannwitz plötzlich vor der Dreiergruppe steht, ist diese sehr besorgt. Nenne zwei Aussagen aus dem Text, welche diese Sorge beschreiben. Antworte in ganzen Sätzen.		
1.	1	
.....		
2.	1	
.....		
	2	

--

<p>6. Welche körperlichen Veränderungen deuten auf den Stimmungswechsel bei Dannwitz hin, als Bert sich ihm stellt? Nenne stichwortartig <i>vier</i> Veränderungen.</p> <p>1.</p> <p>2.</p> <p>3.</p> <p>4.</p>	4x 0.5	
2		

<p>7. Wie erklärt sich der Vater des Ich-Erzählers, dass Dannwitz immer seine Kräfte in den Mittelpunkt stellt? Antworte in einem ganzen Satz.</p> <p>.....</p> <p>.....</p>		
1		

<p>8. Welche Merkmale/Aussagen treffen eindeutig auf Dannwitz zu, welche nicht? Kreuze an!</p>																							
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 60%;">Merkmale/Aussagen</th> <th style="width: 20%;">trifft zu</th> <th style="width: 20%;">trifft nicht zu</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>a) Er ist sehr muskulös.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>b) Er spricht nicht oft.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>c) Er spricht nur über seine Kraft, Gewichtheben, Ringen und Boxen.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>d) Er ist nicht nachtragend.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>e) Er ist schüchtern.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>f) Er ist furchteinflößend.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> </tbody> </table>	Merkmale/Aussagen	trifft zu	trifft nicht zu	a) Er ist sehr muskulös.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	b) Er spricht nicht oft.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	c) Er spricht nur über seine Kraft, Gewichtheben, Ringen und Boxen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	d) Er ist nicht nachtragend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	e) Er ist schüchtern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	f) Er ist furchteinflößend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	6x 0.5	
Merkmale/Aussagen	trifft zu	trifft nicht zu																					
a) Er ist sehr muskulös.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																					
b) Er spricht nicht oft.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																					
c) Er spricht nur über seine Kraft, Gewichtheben, Ringen und Boxen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																					
d) Er ist nicht nachtragend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																					
e) Er ist schüchtern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																					
f) Er ist furchteinflößend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																					
3																							

<p>9. Was ist mit der Aussage „Der Kreis war geschlossen“ (Zeile 58) gemeint? Antworte in einem ganzen Satz.</p> <p>.....</p> <p>.....</p>		
1		

--

10. Was bedeutet die Aussage „Wir haben ihm niemals eine Chance gegeben“ (Zeile 63)? Antworte in einem ganzen Satz. 		
	1	

11. Ordne die vorgegebenen Zwischentitel dem jeweiligen Textteil zu und schreibe sie vor die entsprechenden Zeilenangaben.				
Zeilen (Textteil)		Zwischentitel		
<i>Wettkampf gewonnen</i>	Zeilen 01–06	<i>Wettkampf gewonnen</i>		
a)	Zeilen 07–15	<i>Verweigerte Gratulation</i>		
b)	Zeilen 16–25	<i>Dannwitz’ Herausforderung</i>		
c)	Zeilen 26–32	<i>Dannwitz’ Zusammenbruch</i>		
d)	Zeilen 33–40	<i>Das Schulfest</i>	8x	
e)	Zeilen 41–46	<i>Der Weg zum Erfolg</i>	0.5	
f)	Zeilen 47–52	<i>Die Versöhnung</i>		
g)	Zeilen 53–65	<i>Vaters Gedanken</i>		
h)	Zeilen 66–68	<i>Verdiente Niederlage</i>		
			4	

12. Inwiefern könnte man Dannwitz am Schluss der Erzählung auch als Sieger betrachten? Antworte in einem ganzen Satz. 		
	1	

Totalpunktzahl Textverständnis: 25

--	--

Textentwurf für Teil B Textproduktion

Auf dieser Seite hast du Platz für die Ideenfindung, die Planung und den Entwurf deiner Textproduktion.

Diese Notizen werden **nicht** in die Bewertung miteinbezogen!

Anzahl Wörter:		
-----------------------	--	--

für die Korrektur:

Inhalt	Grund (2)	Gefühle Wettk. (2)	Gefühle Ausein. (2)	Gespräch (2)	Abzug Textlänge	Abzug Adr./Persp.	8	
Sprachstil	Wortschatz		Satzbau		Abzug		10	
Rechtschreibung und Grammatik	Fehler		umgerechnet				7	

Totalpunktzahl Textproduktion:

25	
-----------	--

C Wortschatz

1. Wörter mit ähnlicher Bedeutung suchen <i>Ersetze die fett gedruckten Wörter durch <u>zwei</u> mit ähnlicher Bedeutung, so dass sie in den Textzusammenhang passen. Die fett gedruckten Wörter dürfen nicht mehr vorkommen.</i>		
a) Zeilen 2/3: ...; wir hatten uns alle gut in der Gewalt , ... 1. 2.	2x 0.5	
b) Zeilen 8/9: ... die doch jeder zu ignorieren versuchte ... 1. 2.	2x 0.5	
c) Zeile 30: „...“, wäre er nicht zu schlagen .“ 1. 2.	2x 0.5	
d) Zeile 56: ... ich erkannte nur die Konturen seines Gesichtes. 1. 2.	2x 0.5	
		4

2. Wörter mit gegenteiliger Bedeutung <i>Nenne ein Wort, welches das Gegenteil der fett gedruckten Ausdrücke beschreibt, ohne das Wort „nicht“ oder die Vorsilbe „un-“ in Kombination mit dem vorgegebenen Ausdruck zu verwenden.</i>		
Beispiel: Er hat seinem Sohn das Rauchen verboten .	<i>erlaubt</i>	
a) Sie fühlen sich überall wohl.		0.5
b) Meine Grossmutter war immer sehr bescheiden .		0.5
c) Es herrschte Überfluss .		0.5
d) Er ist sehr redselig .		0.5
e) Das Wasser des Caumasees ist heute trüb .		0.5
f) Die Suppe war mir zu würzig .		0.5
		3

--

3. Begriffe richtig zusammensetzen Die folgenden zusammengesetzten Begriffe ergeben keinen Sinn. Baue aus den Wortteilen sinnvolle Wortzusammensetzungen, indem du die Wortteile passend miteinander verbindest. Jeder Wortteil darf nur einmal verwendet werden. <i>Flaschenzunge, Weltstart, Kraftstrasse, Schlüsselblatt, Schiffsapfel, Wasserprotz, Gletscherhals, Schulterbein, Augrumpf, Raketenraum</i>			
Beispiel: Augapfel	Schiffsrumpf		
		1	
		1	
		1	
		1	
(Nur eine vollständig richtige Zeile ergibt einen Punkt)		4	

4. Wörter mit unterschiedlichen Bedeutungen Löse das Rätsel! Die Antwort ist immer ein Wort, das verschiedene Bedeutungen haben kann.			
Beispiel: Es ist ein Insekt und man kann es statt einer Krawatte tragen.	Fliege		
a) Es lebt auf dem Bauernhof und man findet es in der Küche und im Badezimmer.		0.5	
b) Es sind viele Blumen und ein Vogel, der nicht fliegen kann.		0.5	
c) Es liegt vor allem im Herbst morgens auf dem Gras und es hält ein Boot am Ufer fest.		0.5	
d) Niemand will es im Gesicht haben, auf einer Tour im Hochgebirge braucht man es aber.		0.5	
e) Es ist eine Mahlzeit und eine Einrichtung, zu der man besser nicht geladen wird.		0.5	
f) Es ist ein Fan und manchmal mit einem Fahrzeug verbunden.		0.5	
		3	

--

5. Bedeutung verschiedener Ausdrucksweisen im Text <i>Welcher Ausdruck beschreibt den Satz aus dem Text? Nur jeweils eine der drei Möglichkeiten ist richtig. Kreuze sie an.</i>		
a) Wir klopfen ihm auf die Schulter. (Zeilen 14/15) <input type="checkbox"/> aufmuntern <input type="checkbox"/> loben <input type="checkbox"/> bedanken	1	
b) Sein Atem ging keuchend. (Zeile 34) <input type="checkbox"/> stossweise atmen <input type="checkbox"/> flach atmen <input type="checkbox"/> leise atmen	1	
c) Der Abend war weich. (Zeile 53) <input type="checkbox"/> flauschig <input type="checkbox"/> bequem <input type="checkbox"/> angenehm	1	
d) Mein Herz schlug mir bis zum Halse. (Zeile 57) <input type="checkbox"/> nervös sein <input type="checkbox"/> Angst haben <input type="checkbox"/> traurig sein	1	
	4	

6. Masse nach Körperteilen – Zusammengesetzte Adjektive bilden <i>Statt in Metern und Zentimetern zu messen, kann man auch Vergleiche mit Körperteilen anstellen. Kombiniere ein Körperteil mit einem Adjektiv und füge das neu zusammengesetzte Adjektiv an der richtigen Stelle ein.</i> <i>Körperteile: Faust, Brust, Hüfte, Hand, Knöchel, Knie, Finger Adjektive: dick, gross, gross, hoch, tief, tief, tief</i>		
ca. 130 cm	Beispiel: Michael stand schon brusttief im Wasser!	
a) ca. 1.5 cm	Er nahm ein Brettchen aus dem Materialschrank.	0.5
b) ca. 80 cm	Sie kämpften sich durch den Schnee.	0.5
c) ca. 8 cm ø	Ein Tennisball ist etwa	0.5
d) ca. 10 cm	Sie standen im Matsch.	0.5
e) ca. 15 cm	Ich sah einen Ölfleck am Boden.	0.5
f) ca. 40 cm	Michaela watete durch den Bach.	0.5
		3

--

7. Wortfamilie

*Ergänze die Tabelle gemäss Beispiel mit Wörtern aus derselben Wortfamilie.
 Verwende keine Partizip-Formen, keine nominalisierten Verben oder Adjektive und
 keine zusammengesetzten Nomen.*

Nomen	Verb	Adjektiv		
Beispiel: Sprung	springen	sprunghaft		
a)	schwitzen		1	
b)		weich	1	
c) Information			1	
d)	erfassen		1	
Für jedes korrekte Wort gibt es einen halben Punkt.			4	

Totalpunktzahl Wortschatz:

25	
-----------	--

--

D Grammatik und Rechtschreibung

1. Wortarten bestimmen <i>Jede Lücke steht für ein Wort. Zu welcher Wortart muss dieses Wort gehören? Setze die richtige Nummer in die Lücke ein.</i> <i>1 = Verb, 2 = Nomen, 3 = Pronomen, 4 = Adjektiv, 5 = Partikel</i>		
Ich stiess den Lampion ___ dem Finger an und ___ schaukelte hin und her.	1	
Bert hatte sehr ___ mit Werner gesprochen und als er wieder ___ , stand der	1	
___ über mir still. Ich gab ihm noch einen kräftigen Schubs. ___ wir später zu	1	
dritt ___ Festplatz erreichten, ___ die Musik zu spielen.	1	
(Jedes korrekt bestimmte Wort gibt einen halben Punkt.)		4

2. Sätze verbinden <i>Verbinde gedanklich die Sätze so, dass sie mit dem Inhalt des Textes „Der Sieger“ übereinstimmen.</i> <i>Allenfalls musst du die Satzreihenfolge und/oder die Wortstellung ändern.</i> <i>Jedes der unten vorgegebenen Bindewörter darf nur einmal eingesetzt werden.</i> <i>Achtung: Du brauchst nicht alle Bindewörter!</i> <i>damit – sodass – obwohl – weil – während – wenn – denn – falls</i>			
1. Satz	2. Satz	Bindewort	
<i>Beispiel: Wir mochten ihn nicht.</i>	<i>Er sprach ständig von seiner Kraft.</i>	<i>weil</i>	
a) Wir brachen nicht in Jubel aus.	Er hatte es vielleicht erwartet.		1
b) Die Clique kam zusammen.	Werner gehörte nicht dazu.		1
c) Ich ging schweigend an ihm vorbei.	Mein Herz schlug mir bis zum Hals.		1
d) Er stand unter den Buchen.	Ich erkannte nur seine Konturen.		1
			4

--

3. Begriffe durch Pronomen ersetzen Ersetze die unterstrichenen Begriffe durch ein Pronomen, so dass der Satz sinngemäss und grammatikalisch korrekt wiedergegeben wird.		
Beispiel: Für <u>Dannwitz</u> war <u>die ganze Situation</u> unerträglich geworden.ihn.....sie.....		
a) Dr. Brenner schrieb <u>die Urkunden</u> aus und verteilte sie <u>den Schülern</u>	1	
b) Mit Bert und <u>Bruno</u> hatte <u>Werner</u> sich am Abend beim Fest getroffen.	1	
c) Wir sahen, wie <u>sein Gesicht</u> sich verzog und er <u>der Situation</u> entfliehen wollte.	1	
(Jedes korrekt gesetzte Pronomen gibt einen halben Punkt.)	3	

4. Zeitformen Setze den Ausdruck in Klammern in der richtigen Zeitform in die Lücke, so dass er zum vorgegebenen Satz passt.		
Beispiel: Er missachtete die Anweisungen des Lehrers und (gehen) ging nicht hin, um Bert zu gratulieren.		
a) Kaum (er / sich auf dem Absatz herumdrehen), trabte er davon.	1	
b) Während er sich ihm entgegenstellte, (er / uns auffordern), nach Hause zu gehen.	1	
c) Er kehrte zum Festplatz zurück, sobald er das Gespräch (beenden)	1	
	3	

--

5. Person und Zeit des Verbs <i>Ergänze in der unten stehenden Tabelle die Verbformen in der richtigen Person und Zeit, so dass sie ins Schema passen.</i>					
a) ich bitte			ich werde bitten	1	
b)	du genossest	du hast genossen		1	
c)		ihr habt getragen	ihr werdet tragen	1	
d) sie schimpfen	sie schimpften			1	
(Jedes korrekte Verbform gibt einen halben Punkt.)				4	

6. Fälle anwenden <i>Bilde mit den Bausteinen einen vollständigen Satz. Du musst dazu bei einzelnen Wörtern den Fall anpassen. Die Reihenfolge der Wörter soll nicht verändert werden. Du darfst keine zusätzlichen Wörter einfügen.</i>		
a) In / Bert / Schule / veranstalteten / sie / ein grosser Wettkampf.	1	
b) Auf / der Festplatz / traf / er / sein bester Kollege / an.	1	
	2	

7. Satzarten <i>Forme die Sätze, die in der indirekten Rede stehen, in die direkte Rede um. Achte auf die Zeichensetzung!</i>		
a) Dr. Brenner befahl Werner, er solle Bert zum Sieg gratulieren.	1	
b) Er sei neu hier, begründete der Fremde sein eigenes Verhalten.	1	
	2	



--

<p>8. Verschiebeprobe <i>Schreibe den Satz um, ohne ihn inhaltlich zu verändern. Der Satz muss grammatikalisch korrekt bleiben. Verwende dazu die Verschiebeprobe.</i></p> <p>Beispiel: <i>Sein Schatten lag breit und gefährlich vor unseren Füßen.</i> <i>Variante 1: Vor unseren Füßen lag breit und gefährlich sein Schatten.</i> <i>Variante 2: Breit und gefährlich lag sein Schatten vor unseren Füßen.</i></p> <p>Satz: Zu Hause bei Tisch sprach der Vater am Abend ausführlich mit seinem Sohn.</p>		
Variante 1:	1	
Variante 2:	1	
Variante 3:	1	
	3	

Totalpunktzahl Grammatik und Rechtschreibung:

25	
-----------	--

--